



Checkliste für Aufnahme und Entlassung aus dem Krankenhaus

Wenn möglich: Vorbereitung auf einen Krankenhausaufenthalt

Schon bei der Aufnahme ins Krankenhaus ist es für das Pflegepersonal hilfreich, Informationen über Sie beziehungsweise Ihren Angehörigen zu bekommen. Für eine plötzliche Krankenseinweisung können Sie oder Ihr Angehöriger schon eine Liste vorbereiten, die Ihnen als Gedankenstütze beim Packen der Tasche dient.

Wichtig auf dieser Liste zu vermerken ist in jedem Fall:

- Die Versicherungskarte der Krankenkasse, der Ausweis, die Einweisung
- Wäsche, Bekleidung, Schuhe und Hausschuhe, Toilettenartikel, persönliche Dinge

Falls vorhanden sind hilfreich:

- Medikamentenplan und Medikamente
- Impfausweis, Allergiepass, Marcumar Ausweis
- Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Betreuungsverfügung
- Name und Anschrift des Hausarztes
- Notfallkarte

Bitte teilen Sie dem Krankenhauspersonal auf jeden Fall mit, ob Ihre Angehörige/Ihr Angehöriger vergesslich ist und Orientierungsschwierigkeiten hat.

Weitere wichtige Informationen für das Pflegepersonal im Krankenhaus:

- Wer ist Ansprechpartner/in? Name: Telefonnummer:.....
- Wer hat die
a) Vorsorgevollmacht oder
b) rechtliche Betreuung?
Name: Telefonnummer:
- Ist ein
o Pflegegrad festgestellt? (Wenn ja, welcher?)
o Gibt es eine zusätzliche Betreuungsleistung bei Demenz?
o Soll eine Pflegebegleitperson mit aufgenommen werden?
- Kommt ein Pflegedienst? (wenn ja, bitte eine/n Ansprechpartner/in benennen)
Name: Telefonnummer:

Erstellen Sie, oder ein Angehöriger eine Liste von Hilfsmitteln und/oder benötigter Pflegemittel Dies können sein:

- Brille, Hörgeräte, Zahnersatz/Gebiss, Gehilfen/Rollator, Rollstuhl, Nachtstuhl, Pflegebett, Einlagen/Vorlagen
- Benötigen Sie oder Ihr Angehörige/r besondere Hilfen (in der Nacht)? Ja / Nein
- Wenn ja, welche Hilfe?
-